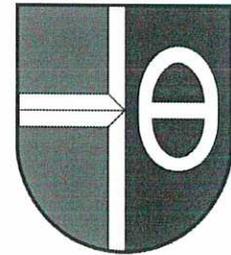


Gemeinde Malsch Rhein-Neckar-Kreis



Gremienvorlage

Amt: Rechnungsamt
Bearbeiter: Amtsleiterin
Datum : 14.12.2022
Gremienvorlage: öffentlich **Sitzung Nr. 12 / 2022**
Gremium: Gemeinderat
Kennwort : Finanzen
Begriff: Einbringung des Haushaltsplan-Entwurfs für 2023

Tagesordnungspunkt:

3

Sachverhalt:

Die Verwaltung hat im November den Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2023 erstellt. Der Entwurf des Ergebnishaushalts, der mittelfristigen Finanzplanung sowie eine Zusammenstellung der geplanten Investitionen bis zum Jahr 2026 ist den Gemeinderäten bereits mit der Einladung zur Finanzausschusssitzung zugegangen. Bei den im Planentwurf aufgeführten Ergebnissen des Jahres 2021 handelt es sich weiterhin um vorläufige Zahlen, da die Jahresabschlüsse noch nicht erstellt sind.

Im Haushaltserlass vom 06.10.2022 wurden Orientierungswerte für die Berechnung der Zuweisungen und Umlagen im Rahmen des Finanzausgleichs bekanntgegeben. Anhand dieser Daten wurden die im Planentwurf eingestellten Zuweisungen und Umlagen berechnet. Nach der Steuerschätzung im Oktober hat das Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg eine Übersicht über die Ergebnisse der Steuerschätzung für die Kommunen veröffentlicht. Aufgrund der Schätzannahmen wurde das Aufkommen für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer geändert. Diese Änderungen wurden den FAG-Berechnungen zugrunde gelegt.

Im Vergleich zum Vorjahr 2022 werden sich voraussichtlich die Schlüsselzuweisungen um 833.200,-- Euro reduzieren, während sich der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer um 249.900,-- Euro erhöhen wird. Im Bereich der Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich und der Kommunalen Investitionspauschale konnte mit insgesamt 23.600,-- Euro höheren Erträgen geplant werden. Der Planansatz im Bereich der Gewerbesteuer konnte im Vergleich zur Haushaltsplanung 2022 um 100.000,-- Euro erhöht werden. Die Umlagezahlungen an Land und Kreis werden um insgesamt 585.500,-- Euro steigen.

Im Haushaltsjahr 2023 werden größere Instandhaltungsarbeiten von der Gemeinde zu leisten sein, weshalb hier die Planansätze im Vergleich zum laufenden Haushaltsjahr erhöht werden mussten. Auch im Bereich der Bewirtschaftungskosten mussten Erhöhungen aufgrund der gestiegenen Energiepreise eingeplant werden. Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurden im Vergleich zum Planansatz des Vorjahres erhöht. Hier sind unter anderem Aufwendungen für die Digitalisierung eingeplant. Insgesamt hat sich die Einnahmesituation der Gemeinde Malsch verschlechtert. Durch die gestiegenen Aufwendungen kann nach dem Planentwurf der Ergebnishaushalt nicht ausgeglichen werden. Nach dem derzeitigen Stand reichen die ordentlichen Erträge des Gesamtergebnishaushalts in Höhe von 8.753.000,-- Euro nicht zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 9.801.900,-- Euro aus. Das derzeit veranschlagte Gesamtergebnis des Ergebnishaushalts ist negativ und beläuft sich auf 1.048.900,-- Euro. Der Haushaltsplan-Entwurf bedarf noch einiger Beratungen im Gremium.

Die geplanten Investitionen können nur zu einem geringen Teil über Zuschüsse finanziert werden, der Rest wird über Eigenmittel und eventuell über eine Kreditaufnahme zu decken sein.

Nach dem derzeitigen Entwurf der Finanzplanung wird auch in den kommenden Jahren 2024 bis 2026 mit einem negativen Gesamtergebnis des Ergebnishaushalts gerechnet.

Über die Änderungen, welche sich durch die Beratung im Finanzausschuss ergeben, soll in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24.01.2023 beraten werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Verwaltungsentwurf des Haushaltsplans 2023 zur Kenntnis. Die Beratung im Verwaltungs- und Finanzausschuss hat bereits stattgefunden. Über die Änderungen des Planentwurfs soll in der Gemeinderatssitzung am 24.01.2023 öffentlich beraten werden.

Als Anlage sind beigefügt:

Folgekostenberechnung Karten/Folien Unterlagen:

Handzeichen Sachbearbeiter: PW		Datum: 30.11.2022
Mitzeichnung durch Amtsleiterin: PW Handzeichen:		Datum: 30.11.2022
Mitzeichnung durch Hauptamt Handzeichen:		Datum:
Mitzeichnung durch		Datum:
Zustimmung durch Bürgermeister Tobias Greulich Handzeichen		Datum: 30.11.2022